



München/Braunau, 17. Juli 2014

## Gemeinsame Pressekonferenz

### PKW-Mautpläne: Auswirkungen auf die Grenzregionen, die Wirtschaft und den Handel

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Kommunalpolitiker, Gewerbetreibende und Pendler an der Grenze zwischen Bayern und Österreich sind verunsichert. Es liegen unausgelegene Pläne einer PKW-Maut für alle deutschen Straßen auf dem Tisch, die sich negativ auf die Wirtschaft und den Tourismus auswirken. Die Stadt Burghausen nimmt die Sorgen ernst: **Bürgermeister Hans Steindl** lädt am kommenden **Mittwoch, den 23. Juli 2014, ab 14.15 Uhr** zu einem Gespräch ein. Kommunal-, Landes- und Bundespolitiker aus Bayern und Österreich sowie Interessenvertreter diskutieren im Bürgerhaus in Burghausen über die Folgen der Mautpläne. Die Gesprächspartner lauten unter anderem (**Achtung: Teilnehmerliste geändert!**):

- Florian Pronold, MdB, Vorsitzender BayernSPD
- Dr. Bärbel Kofler, MdB
- Günther Knoblauch, MdL
- Hubert Gschwendtner, Bürgermeister Markt am Inn
- Dagmar Eschenfelder, SPD-Burghausen, 1. Vorsitzende
- Harry Buchmayr, Abgeordneter zum österreichischen Nationalrat
- Erich Rippl, Landtagsabgeordneter und Bürgermeister Lengau
- Friedrich Schwarzenhofer, Bürgermeister Mattighofen
- Johannes Prillhofer, Bürgermeister Neukirchen
- Sabine Lehmann, IHK München und Oberbayern
- Peter Aldojo, Betriebsrat Wacker AG
- Harald Sikorski, IG-BCE, Burghausen

Vor dem Gespräch ab 14.00 Uhr besteht die Möglichkeit für Schnittbilder nebst Bildgebung zum Thema. Im Anschluss um **15.00 Uhr** berichten **Hans Steindl, Florian Pronold** und **Harry Buchmayr** in einer gemeinsamen Pressekonferenz über die Ergebnisse des Gesprächs. Diskussion und PK finden statt im Bürgerhaus, Marktler Straße 15a, 84489 Burghausen.

Mit besten Grüßen

Ino Kohlmann  
Pressesprecher BayernSPD

Andreas Penninger  
Bezirksgeschäftsführer SPÖ-ÖÖ